

Die Würde des Menschen ist unantastbar!

Die Würde des Menschen ist unantastbar, steht auch im Grundgesetz, Artikel 1.

Die Würde des Menschen ist unantastbar... diesen Satz hat man x mal gehört, x mal gelesen und ich selbst habe ihn x mal gesagt.

Aber was heißt das eigentlich? Was bedeutet das genau?

Anlässlich unseres Gedenktages habe ich mich eingehender damit auseinandergesetzt. Da steht z.B. im Grundgesetz : Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt! Boa, also da stehen mir die Haare zu Berge, wenn ich lese, dass man zur Durchsetzung einer für mich selbstverständlichen, menschlichen Einstellung, die staatliche Gewalt braucht. Ok, man darf auch nicht vergessen, wann das geschrieben wurde, nämlich 1948 nach dem Krieg, nach dem Holocaust, nach dem Schrecklichsten und Brutalsten was ein Mensch anderen Menschen antun kann. Meiner Meinung nach, sollte es einfach nur anders formuliert werden: Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen sollte oberstes Gebot ALLER Menschen sein! Und für alle Menschen gelten!!

So aber was ist jetzt Würde genau?

Würdigen bedeutet werten, wertschätzen, anerkennen, achten, Achtung erweisen, respektieren, Respekt haben, jemandem Respekt zollen, jemanden schätzen, hochschätzen, bewundern, ehren, Ehrfurcht erweisen, in Ehren halten, Wert legen auf jemanden etc. Das hieße nun im Idealfall, dass wir uns gegenseitig achten und respektieren, also dass wir würdevoll miteinander umgehen... Ist das so in der Realität? Oder ist der Satz nur für bestimmte Menschen gedacht? Vielleicht bezieht er sich ja nur auf Menschen mit Arbeit, auf die Oberschicht, auf gesunde Menschen, auf Menschen mit weißer Hautfarbe, auf Menschen, die was erreicht haben in ihrem Leben, auf all jene, die das Glück hatten, auf der „richtigen“ Seite geboren worden zu sein, kurz gesagt auf all die, die von der Gesellschaft akzeptiert werden!?

Die Würde des Menschen ist unantastbar. Für Randgruppen scheint das nicht zu gelten, für Junkies, Drogenabhängige, Substituierte, Schwule, Lesben, Obdachlose, Behinderte, Gefangene, Flüchtlinge, kranke und/oder alte Menschen oder einfach nur anders Denkende! Für Drogenabhängige gilt das mit Sicherheit nicht! Mal ehrlich, geht die Gesellschaft würdevoll mit ihnen um? Oder ist es nicht eher so, dass diese Junkies überall vertrieben werden? Man will sie nicht in ihrer Nähe haben diese ausgemergelten Gestalten, sie stören, beschädigen das Stadtbild. Akzeptiert man ihre Abhängigkeit als Krankheit? Auch hier ein ganz klares Nein! Sind doch selbst Schuld an ihrer Situation, hätten ja nicht mit dem Zeug anfangen müssen. Vorurteile auf der ganzen Linie. Und große Ahnungslosigkeit. Aber Nicht – Wissen schafft Ängste und erzeugt Wut. Ließe die Gesellschaft Heroinabhängigen genau so viel Würde zuteil wie anderen Menschen, dann würde sich in der Drogenpolitik endlich was ändern! Dann müssten nicht mehr so viele Menschen sterben, hier in Nbg, bei mir in Nbg und in der ganzen Region. Dann würden die endlich einsehen, dass wir auch im niedrigschwelligem Bereich mehr Angebote brauchen, z.B. Konsumräume. Ein Abhängiger bräuchte nicht mehr würdelos auf einem öffentlichen Klo sterben, Es sollte auch niemand mehr würdelos leben müssen, würdelos altern, denn auch hier bei uns sollte es Einrichtungen geben, in denen Altjunkies ihren Lebensabend verbringen können. Wo man speziell auf ihre Bedürfnisse eingehen kann. Denn die kann man nicht einfach in ein herkömmliches Pflegeheim stecken, das wäre für beide Seiten unerträglich. Im Grunde fängt

das Dilemma schon in einem normalen Krankenhaus an. Ich weiß aus eigener Erfahrung, dass Du untendurch bist, wenn Du erwähnst, dass Du drogenabhängig bist.

Kurzum, ich denke jeder von Euch kennt Geschichten, bei denen die Würde des Menschen zu kurz kommt. Dabei sollte es das höchste Gut sein, geltend für ALLE Menschen. Jeder Einzelne von uns kann in seinem Lebensbereich etwas tun, indem er dort einschreitet wo einer schlecht behandelt wird. Ich steh heute auch hier, weil ich für die kämpfen will, die nicht für sich selbst kämpfen können. Die Würde des Menschen ist unantastbar! Lasst uns dieses Gebot gemeinsam umsetzen! Lasst uns alle gemeinsam dafür kämpfen, dass dieser Satz nicht nur eine leere Phrase ist, sondern oberste Maxime, oberstes Gut und zwar für alle Menschen!!!